



Auflistung der Anlagenkomponenten:

Pos. 1 1 Stück Aufgabebunker ca. 20 m³

Stahlblechschweißkonstruktion

Wandstärke des Bunkerbleches 20 mm - Spezialstahl mind. ST 52 Qualität

Bunkerwände verrippt

Aufgabetrichter in stabiler, schwerer Stahl-Blechkonstruktion mit Versteifungen, verlagert auf einem Stahlrahmen. Der Bunker kann nach Rücksprache zur Volumenvergrößerung erhöht werden.

Pos. 2 1 Stück Vibrationsaufgeber VA 1100 x 3500

eingebaut unter einem 20 m³ Inhalt gefüllten Bunker

Leistung bis 200 t/h

Schüttgewicht 1,5 t/m³

Breite 1100 mm

Länge 3500 mm

Verschleißblech am Boden 15 mm dick

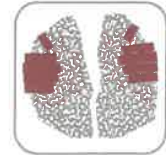
Verschleißblech an den Seitenwänden 15 mm dick

Antrieb durch 2 Unwuchtmotore 2 x 3,5 kw

Nennspannung 380 Volt 150 Hz

Die Rinne ist in schwerer, schwingungssteifer Stahlblech Schweißkonstruktion mit den erforderlichen Aussteifungen ausgeführt und mit einem wechselbaren Bodenverschleißblech.

Die Verlagerung erfolgt über Zylinderdruckfedern auf seitlich montierten Verlagerungskonsolen.



UNS IST KEIN STEIN ZU HART

Pos. 3 1 Stück Vorsiebmaschine Typ VRO 1200 x 2500 x 2

Aufgabeleistung: ca. 150 t/h
Schüttgewicht: 1,5 t/m³
Körnung: 0 - 800 mm
Type: DD 1200 x 2,5 mm
Antriebsleistung: 2 x 3,5 kw-Unwuchtmotore
Motor: IEC-Motor, B 3, 1000 Upm, 50 Hz
Oberdeck: 2 Rostsektionen, 30 - 70 mm
Unterdeck: Roststäbe bis 40 mm

Das Vorsieb ist in schwerer Stahlblech-Schweißkonstruktion mit den erforderlichen Aussteifungen ausgeführt, darauf befinden sich die massiven, gestrahlten Roststäbe. Die Verlagerung erfolgt über Zylinderdruckfedern auf seitlich montierten Federböcken.

Das Schwingsieb besteht im wesentlichen aus:

Siebkasten
Tragböcken und Druckfedern für schwingungsisierte Aufstellung

Schwingungsantrieb

E-Motor

Antriebskonsole

Leitbleche + Auslauftrichter



UNS IST KEIN STEIN ZU HART

Pos. 4 1 Stück Reversierförderband

Bandbreite 800 mm, Achsabstand 3,2 m

Einbaulage horizontal

Körnung 0/32 mm - 0/70 mm

Antrieb über Aufsteckgetriebemotor 4 kW

durchgehende Leitwände

Gewicht ca. 1000 kg

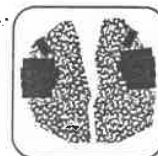
Pos. 5 1 Stück Prallmühle Typ LPC 130 R

In eigens konzipierter Spezialausführung für die Zerkleinerung von Beton- und Asphaltabbruch sowie von Bauschutt und Naturgestein.

Type:	LPC 130 R
Maschinengewicht:	ca. 18500 kg
Einlauföffnung:	1300 x 1020 mm
Schlagkreisdurchmesser:	max. 1300 mm
Rotorarbeitsbreite = SL-Länge:	1280 mm
Rotordurchmesser ohne SL:	1080 mm
Schlagleisten:	8 Stk. je 180 kg
Zerkleinerungsgrad:	1 : 10 bis 1 : 50
Aufgabegröße:	bis ca. 800 mm Kantenlänge

Die Prallmühle besteht aus einem Gehäuseunterteil, Rotor mit Welle und Lagerung, Gehäuseoberteil und zwei an jeweils zwei Verstellspindeln aufgehängten Prallwerken.

Liedlbauer



UNS IST KEIN STEIN ZU HART

Horizontal-Prallmühle LPC 130 R

Maschinengewicht	:	ca. 18.500 kg
Einlauföffnung	:	1260x1020
Schlagkreisdurchmesser	:	max. 1.300 mm
Schlagleistendurchmesser	:	1280 mm
Rotordurchmesser ohne SL	:	1080 mm
Schlagleisten	:	8 Stk. je ca. 180 kg
Zerkleinerungsverhältnis	:	1:10-1:50

Aufgabegröße:

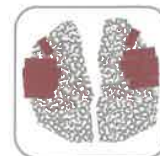
Hartgestein	:	bis max. 500 mm
Weichgestein	:	bis max. 800 mm
Beton	:	bis max. 800 mm
Armierungen	:	bis max. 20 mm

Durchlaufleistung:

Hartgestein	:	bis 160 t/h
Weichgestein	:	bis 200 t/h

18500kg

Liedlbauer



UNS IST KEIN STEIN ZU HART

Das verwindungssteif ausgeführte Gehäuseunterteil ist als einteilige Stahlblech-Schweißkonstruktion ausgeführt. Beidseitig montierte Konsolen dienen zur Aufnahme der Stehlagergehäuse des Rotors.

Der Rotor ist aus vorgeformten Stahlblechen zu einem sogenannten Scheibenrotor zusammengesetzt.

Die Rotorwelle läuft in zwei staubgeschützten und praktisch wartungsfreien Pendelrollenlager.

In dem eigens konzipierten Rotorkörper sind die acht Schlagleisten aus zähhartem, verschleißfestem Werkstoff seitlich eingesetzt. Die Schlagleisten lassen sich nach einseitiger Abnutzung drehen, sodaß ein hoher Ausnutzungsgrad erreicht wird.

Über dem Rotor im Oberteil sind die beiden Prallwerke - aus spezial verschleißfestem Stahl - pendelnd aufgehängt und es läßt sich dadurch von außen her der Spalt mittels Spindeln verstellen.

Bei Eindringen eines Fremdkörpers weichen die Prallwerke elastisch nach hinten aus, um so die Gefahr einer Beschädigung zu verringern.

Die seitlichen Verschleißplatten aus hochverschleißfestem Stahl sind untereinander austauschbar und schützen sämtliche dem Verschleiß unterliegenden Gehäuseteile.

Das obere Prallmühlengehäuse ist geteilt und durch eine hydraulische Öffnungsvorrichtung schnell nach hinten zu öffnen, sodaß eine zweifache Zugänglichkeit ins Innere der Prallmühle zwecks Wartung und zum Austausch von Verschleißteilen gewährleistet ist.

Der Antrieb erfolgt über Keilriemen und Turbokupplung, wenn technisch notwendig.

Wegen der großen Motorleistung wird ein elektrischer Sanftanlasser vorgesehen.

Die Konstruktion der Vorbrechanlage ist so ausgeführt, daß ein Backenbrecher Type KK 120 problemlos eingebaut werden kann.

Weiters ist ein I-Träger oberhalb eines eventuellen Backenbrechers (zum Tauschen der Platten bzw. zum Entfernen von zu großen Steinen) eingebaut.



UNS IST KEIN STEIN ZU HART

Pos. 6 1 Stück Austragsförderrinne AZR 1000 x 3500

Typ: AZR 100/350

Rinnenlänge: 3500 mm

Rinnenbreite: 1000 mm

Leistung: bis 200 t/h Bauschutt, Betonstücke, Asphaltbruch, Bruchgestein

Schüttgewicht: ca. 1,5 t/m³

Aufgabegröße: bis 0/150 mm Kantenlänge

Bauart: Die Rinne ist in schwerer, schwingungssteifer Stahl-Kantkonstruktion ausgeführt und mit auswechselbaren Verschleißblechen versehen.

Antrieb: Der Antrieb erfolgt durch zwei robuste und wartungsfreie Unwuchtmotore. Die Verlagerung erfolgt über Zylinderfedern, die am Fahrwerksrahmen über Konsolen befestigt werden.

Verschleißblech: am Boden s= 10 mm

Verschleißblech: an den Wänden s= 10 mm

Pos. 7 1 Stück Brecherabzugsband

Bandbreite 1000 mm, Achsabstand ca. 10500 mm

Steigung ca. 14 Grad

Körnung ca. 0/100 mm - 0/150 mm

Antrieb über Aufsteckgetriebemotor 11 kW

Bandgeschwindigkeit 0,8 m/s - 1,5 m/s
teilweise Abdeckung



UNS IST KEIN STEIN ZU HART

Pos. 8 1 Stück Überbandmagnetabscheider Type CP 25/100 +
400 SC 1

Breite 1000 mm

Antrieb über Flachgetriebemotor 2,2 kW

max. Aufhängöhe 300 mm

Gummigurt mit Leisten

Pos. 8 1 Stück Leseband

Bandbreite 1000 mm, Achsabstand 8200 mm

horizontale Einbaulage

Körnung 0/100 mm

Antrieb über Aufsteckgetriebemotor 7,5 kW

Bandgeschwindigkeit 0,8 m/s - 1,5 m/s

Pos. 10 1 Stück Förderband

Bandbreite 800 mm. Achsabstand ca. 15 m

Steigung 17 Grad

Körnung 0/100 mm

Antrieb über Aufsteckgetriebemotor 7,5 kW

Pendelstützen

Gewicht 3000 kg



Pos. 11 1 Stück Siebmaschine GA 1250 x 3500 x 2

Aufgabeleistung ca. 100 t/h bis max. 150 t/h

Körnung max. 0/150 mm

Antriebsleistung 11 kW, 1000 Upm

Trennung in die Fraktionen (0/16), 0/32, 32/70, 70/x

sonst wie unter Pos. 3 beschrieben

Gewicht 2500 kg

Materialfluß: alle in Bunker (durch abdecken) oder
32/x, 70/x im Bunker oder 32/70 extra auf Deponie und
70/x in Bunker

Pos. 12 1 Stück Haldenförderband

Bandbreite 650 mm, Achsabstand 15 m

Steigung 17 Grad

Körnung 0/32 mm, 0/70 (Vorabsiebung)

Antrieb über Aufsteckgetriebemotor 5,5 kW

auf Seilen abgespannt

Gewicht: 2500 kg

Pos. 13 1 Stück Stahlkonstruktion

zur Verlagerung der Aufgabereinheit und des Backen-
brechers, ausgeführt in stabiler Stahlschweiß- und
Schraubkonstruktion.



UNS IST KEIN STEIN ZU HART

Pos. 14 1 Garn. Schurren, Trichter und Bühnen

Materialschurren sind, soweit möglich, mit Materialpolster versehen

Bühnen und Begehungen sind mit Lupenblechabdeckungen versehen

Aufstiege mit Lichtgitterrosten

Pos. 15 1 Stück Stahlkonstruktion für Lesestation

ausgeführt in stabiler Stahlschweiß- und Schraubkonstruktion zur Verlagerung der Leseförderbänder mit den notwendigen Bühnen und Aufstiegen.

Pos. 16 1 Stück Stahlkonstruktion für Siebmaschine

ausgeführt in stabiler Stahlschweiß- und Schraubkonstruktion zur Verlagerung der Siebmaschine, der Auslauftrichter und der Begehungsbühnen.

Schurren 32/70, 70/x mit Gummi ausgekleidet

Pos. 17 1 Stück Stahlblech - Container

aufgestellt beim Leseband um das Bedienerpersonal vor Witterungseinflüssen zu schützen

Pos. 18 Anlagenelektrik

Niederspannungsanlage zur Anspeisung und Steuerung einer semimobilen Brech- und Siebanlage LPC 130

bestehend aus:



UNS IST KEIN STEIN ZU HART

Niederspannungsschrank

In Stahlblechausführung, allseits geschlossen, unten offen, mit gummidichten Türen, versperrbar mit Stangenverschlüssen und Drehgriffen oder Doppelbartschlüssel, versehen mit Grund- und Deckenanstrich (RAL 7032). Aufstellung im vorhandenen Schaltraum (Container).

Spannungsversorgung: 3 x 380 V, 50 Hz

Der Verteiler beinhaltet

Alle Leistungsabgänge (Sicherungen, Schütze, Überstromrelais) für die einzelnen Antriebe.

Alle erforderlichen Hilfsrelais und Strörmeldeeinrichtungen für den verriegelten und entriegelten Betrieb der Anlage.

Stromwandler, Amperemeter und Betriebsstundenzähler für die Prallmühle.

Einspeisefeld mit Hauptschalter (thermische, magnetische und Unterspannungsauslösung, Voltmeter mit Umschalter und Amperemeter).

Steuerspannungstransformator

Schaltschrankheizung

Alle erforderlichen Bedienungselemente (Taster, Schalter) entsprechend der Einschaltfolge von links nach rechts angeordnet.

Sämtliche Betriebs- und Störmeldelampen

Der Schaltschrank komplett auf Klemmen verdrahtet bzw. verschient und zusammengebaut.

Installationsmaterial

Sämtliche Kraft- und Steuerkabel/E-YY (nicht jedoch das Anspeiskabel).

Isolier und Montagmaterial wie Kabelschutzrohre und Gittertassen.

Befestigungs- und Verbindungsmaterial

Not-Aus-Taster bei der Vorbrechsortier - und Siebanlage.



UNS IST KEIN STEIN ZU HART

Die gesamte Anlage ist mit einem Grund- und einem Deckanstrich in der Farbe RAL 1014 lackiert.

Im Preis ist die gesamte Lieferung und Montage mit Ausnahme des Autokrans oder sonstigen Hebezeugen enthalten. Nicht beinhaltet sind weiters sämtliche Baumaßnahmen, Dach- und Seiteneinhausung, Schallschutzmaßnahmen, Fundamente, Beton und Baumeisterarbeiten, diverse Container (Holz, PVC, Eisen) und ebenfalls die notwendigen Aufbauten um die Aufgabehöhe zu erreichen.

II. SICHERHEITSVORSCHRIFTEN:

Während des Betriebes:

- Kontrolle des Aufgabegutes bzgl. Größe und Verunreinigung.
 - Kontrolle der Funktionen an Motor und Schaltschrank.
 - Kontrolle der Förderbänder.
 - Kontrolle der Schraub- und Klemmverbindungen auf festen Sitz.
 - Nicht in den Abwurfbereich der Förderbänder gelangen.
 - Schutzvorrichtungen nicht demontieren bzw. öffnen.
 - Nicht an der elektrischen Anlage hantieren.
 - Die an der Anlage angebrachten "NOT - AUS" - Schalter dürfen nur im Notfall betätigt werden und sind nicht zum Ausschalten der Anlage geeignet.
 - Unbefugten Personen ist der Aufenthalt im Gefahrenbereich sowie das Besteigen der Anlage untersagt.
 - Bei einer Störung der Anlage ist diese abzustellen; nur befugtes, mit der Anlage vertrautes und geschultes Personal darf Reparaturen durchführen.
- DAS HANTIEREN AN BEWEGTEN TEILEN IST ZU UNTERLASSEN!! -

Liedlbauer



UNS IST KEIN STEIN ZU HART

Niederspannungsschrank

In Stahlblechausführung, allseits geschlossen, unten offen, mit gummidichten Türen, versperrbar mit Stangenverschlüssen und Drehgriffen oder Doppelbartschlüssel, versehen mit Grund- und Deckenanstrich (RAL 7032). Aufstellung im vorhandenen Schaltraum (Container).

Spannungsversorgung: 3 x 380 V, 50 Hz

Der Verteiler beinhaltet

Alle Leistungsabgänge (Sicherungen, Schütze, Überstromrelais) für die einzelnen Antriebe.

Alle erforderlichen Hilfsrelais und Strörmeldeeinrichtungen für den verriegelten und entriegelten Betrieb der Anlage.

Stromwandler, Amperemeter und Betriebsstundenzähler für die Prallmühle.

Einspeisefeld mit Hauptschalter (thermische, magnetische und Unterspannungsauslösung, Voltmeter mit Umschalter und Amperemeter).

Steuerspannungstransformator

Schaltschrankheizung

Alle erforderlichen Bedienungselemente (Taster, Schalter) entsprechend der Einschaltfolge von links nach rechts angeordnet.

Sämtliche Betriebs- und Störmeldelampen

Der Schaltschrank komplett auf Klemmen verdrahtet bzw. verschient und zusammengebaut.

Installationsmaterial

Sämtliche Kraft- und Steuerkabel/E-YY (nicht jedoch das Anspeiskabel).

Isolier und Montagematerial wie Kabelschutzrohre und Gittertassen.

Befestigungs- und Verbindungsmaterial

Not-Aus-Taster bei der Vorbrechsortier - und Siebanlage.